

Die Sonne tritt nunmehr, Mit schönem Glanz heretn,  
 Hornung hat 28. Tag. Laß hErr dein Liecht uns, Auffß neu recht kräftig seyn.

Letztes Viertel den 3. gibt windige mit Onenschein vermischte tage, mit winde und schnee.

Neumond den 11. gibt anfangs und ende winde und schnee genug, das mittel aber scheint besser zu seyn.

Erstes Viertel den 19. lasset an winden und schnee keinen mangel.

Vollmond den 25. gibt kalte Nebel und sonnenschein mit schnee-winden.

Die Ruhe erhalt das Leben, und doch wenn man nacht und tag, ihr müste seyn ergeben, so wurde sie nur eine Plage. Nichts ist in der Welt beständiger als das Elend, und nichts unbeständiger als die Menschen. Heut König morgen wenig. Menschen-gunst ist lährer Dunst. Der Heil. Bernhardus überlegt solches gar reiflich, und saget: den ob du gleich anderen an Hoheit, macht und Gewalt vorgehest, so hast du doch mit anderen Menschen in diesem Leben emerley Ein- und Ausgang. Wer die Unbeständigkeit des menschlichen lebens nicht erkennen wil, der sehe die Kinder an, wenn sie spielen so wirt ihme alles deutlich vorgezeigt werden. Eines ist der König, das andere ein Baur, der 3te ein reicher, der vierte ein Bettler, wenn sie zusammen tretten. So bald ein Spiel aus, so wechseln sie um. Das menschliche Leben ist nichts anders als ein solches Kinder-spiel. Heut trifft das Loos den Reichen, morgen den Armen, heut den König, morgen den verachteten. Die ganze Welt ist der Unbeständigkeit unterworfen. Sie ist ein vergänglich, ob wohl prächtiges Gebäude, mit Elend ausgezieret? in allen ecken stündet uns das allgemeine Elend entgegen. Du sprichst, ey die Welt ist ein herrliches Wunder-gebäude, voll der Ehre und Lobs

Arburg, den 2. mitwochen, vor Peter Stulleur.  
 Altkirch, donstag nach der alten Fastnacht.  
 Frau, den letzten Mitwochen.  
 Aubonne, den 1. mitwochen.  
 Berg, den letzten dienstag.  
 Bremgarten, auf Aschermittw.  
 Bischoffzell, donst. vor Liechtm.  
 Braunschweig, hält Mess auff Liechtmess.  
 Brugg, den 2. dienstag,  
 Bruntrut, auff Fastnacht.  
 Bülach, auff Matthias.  
 Elessen, 1. mont. nach Invoeat.  
 Diessenhofen, mont. n. Liecht.  
 Ettiswil, Liechtmess-abend.  
 Freyburg in Breisgäu, a. Rem.  
 Genff, den letzten mitwochen.  
 Grösch bey der schmitzen, den 20. Viechmarkt.  
 Hauptweil, mont. n. Liechtmess.  
 Herisau, a. Liechtm. alten Cal.  
 Jlang in Pündten, den 1. dienst. alten Calenden.  
 Küblis, den 1. Freyt. Weichm.  
 Langenau, den letzten mitwoch.  
 Lauffen, auff Valentin.  
 Lengburg, donst. vor Fastn.  
 Liechtensteig, den 1. mont. nach Agatha.  
 Losanna, den 2. donstag.  
 Lucern. 8. tag vor Fastnacht.  
 Murten, montag nach der alten Fastnacht.  
 Münster, donst. n. Hrn. Fastn.  
 Neuenburg, den 3.  
 Noshach, nach Valentin.  
 Schaffhausen, dienst. n. Invoeat.  
 Solothurn, dienst. n. alt Fastn.  
 Thun, samst. vor Invoeat.  
 Willisau, den 1. Montag vor Fridoline.  
 Welschneuenburg, den 21.  
 Zweyminnen, den 1. mitwoch. und den 26. Hornung.  
 Zoffingen, dienst. nach Fastn.

La. Ld	St. m.	Fab.
9	55	1
9	59	2
10	3	3
10	7	4
10	10	5
10	13	6
10	16	7
10	19	8
10	22	9
10	25	10
10	29	11
10	32	12
10	35	13
10	39	14
10	42	15
10	45	16
10	48	17
10	52	18
10	55	19
10	58	20
11	2	21
11	5	22
11	9	23
11	13	24
11	17	25
11	20	26
11	24	27
11	27	28